

# Zinsmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter [www.btv.at/glossar](http://www.btv.at/glossar) ausführlich erklärt.

## Geldmarkt (SOFR, EURIBOR, SARON, TONA in %)

	Trend*	1 Mt.	3 Mte.	6 Mte.	12 Mte.
USD	➔	3,64	3,66	3,74	4,08
EUR	➔	1,95	2,23	2,56	2,82
CHF	➔	-0,04	-0,05	-0,05	-0,02
JPY	➔	0,75	0,87	0,93	1,10

## Kapitalmarkt (Swapsätze in % gegen OIS)

	Trend*	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre	15 Jahre
USD	⬆	3,96	4,00	4,08	4,20	4,37
EUR	⬆	2,98	3,03	3,10	3,23	3,38
CHF	⬆	0,37	0,49	0,59	0,74	0,91
JPY	⬆	1,67	1,97	2,23	2,55	2,95

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. \* Die Trendpfeile vergleichen jeweils die durchschnittliche Entwicklung aller Laufzeiten vom 11.05.2026 mit den Durchschnitten vom 18.05.2026.

### Trendpfeile

- ⬆ Anstieg um mehr als +10 BP
- ⬆ Anstieg um mehr als +5 BP
- ➔ Änderung weniger als +/-5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -5 BP
- ⬆ Rückgang mehr als -10 BP

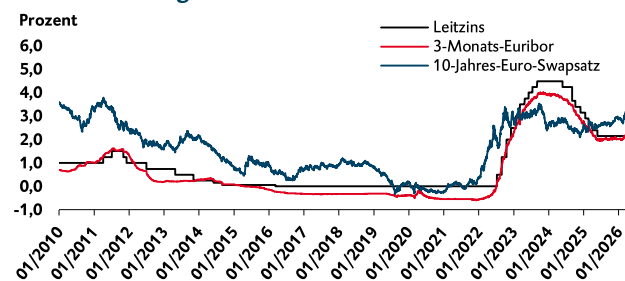


### Notenbanken

Zweifel an einer Entspannung im Nahen Osten bewegen die Märkte weiterhin überwiegend dazu von Zinserhöhungen durch die EZB auszugehen. Im Raum stehen ein bis zwei Zinsschritte in diesem Jahr. Der Präsident der Deutschen Bundesbank Joachim Nagel sagte dazu jüngst, die Inflation würde auch bei einem baldigen Kriegsende „deutlich länger erhöht bleiben“. Andere Expert\*innen warnen dagegen vor allzu raschen Zinserhöhungen. Die EZB könne dadurch die schwache Konjunktur unnötig abwürgen, ohne dass bei der Inflationsbekämpfung viel gewonnen wäre. Die Situation sei mit 2022 nicht vergleichbar, als sich die Inflation immer weiter hochgeschaukelt hatte.

In den USA hat Kevin Warsh den Vorsitz der Fed übernommen. Dabei steht Warsh sofort massiv unter Druck: Einerseits sagte Trump, er wäre „enttäuscht“, wenn er die Zinsen nicht „sofort“ senken würde, andererseits ist die US-Inflation im April auf 3,8 % gestiegen. Die höheren Preise für Rohöl machen inzwischen auch andere Produkte teurer.

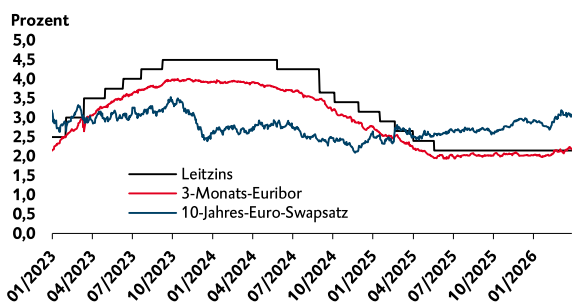
### Zinsentwicklung Euroraum seit 2010



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.

### Zinsentwicklung Euroraum seit 2023



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Problematisch sehen Kritiker\*innen Warshs Abkehr von der Kerninflation zu getrimmten Mittelwerten für die Inflationsmessung. Solche getrimmten Mittelwerte rechnen extreme Preisbewegungen heraus, bringen aber die Gefahr, die Inflation in Krisenzeiten zu unterschätzen.

### Marktbewegungen

Im Euro liegt der 10-Jahres-Swapsatz rund 15 Basispunkte über dem Vorwochenniveau, das US-Pendant stieg um 18 Basispunkte.

### Zinserwartungen an EZB und Fed

In der Eurozone werden für 2026 rund zwei Zinsanhebungen erwartet. In den USA ist aktuell keine Zinsänderung eingepreist.

### Notenbanken

	Notenbank	Leitzins in %	Nächste Sitzung
Eurozone	EZB	2,15	11.06.2026
USA	Fed	3,75	17.06.2026
Schweiz	SNB	0,00	18.06.2026
Japan	Boj	0,75	16.06.2026

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Eurozone: Refinanzierungssatz. USA: Leitzins obere Grenze.

# Devisenmärkte

Die in diesem Beitrag verwendeten Fach- und Finanzbegriffe werden unter [www.btv.at/glossar](http://www.btv.at/glossar) ausführlich erklärt.

	Kurse*		Änderung			Bankenterminkurse, Stand: 18.05.2026, 08:09 Uhr					
	Aktuell	Vorwoche	1 Monat	1 Jahr	5 Jahre	USD	Kaufen	Verkaufen	CHF	Kaufen	Verkaufen
EUR/USD	1,1625	1,1782	-1,16 %	+4,14 %	-4,33 %	Kassa	1,1625	1,1628	Kassa	0,9142	0,9147
EUR/CHF	0,9142	0,9166	-0,58 %	-2,18 %	-16,69 %	1 Mt.	1,1642	1,1646	1 Mt.	0,9123	0,9129
EUR/JPY	184,73	185,25	-0,98 %	+13,65 %	+39,18 %	3 Mte.	1,1670	1,1674	3 Mte.	0,9087	0,9094
EUR/CNH	7,9177	8,0015	-1,23 %	-1,63 %	+1,13 %	6 Mte.	1,1707	1,1711	6 Mte.	0,9026	0,9035
EUR/GBP	0,872	0,8654	+0,22 %	+3,74 %	+1,48 %	12 Mte.	1,1777	1,1783	12 Mte.	0,8907	0,8919
EUR/NOK	10,817	10,8122	-1,88 %	-6,61 %	+7,80 %	18 Mte.	1,1844	1,1867	18 Mte.	0,8789	0,8813
USD/CHF	0,7865	0,7776	+0,61 %	-6,11 %	-12,92 %	24 Mte.	1,1926	1,1935	24 Mte.	0,8693	0,8709

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

\* Alle Kurse jeweils zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlage.



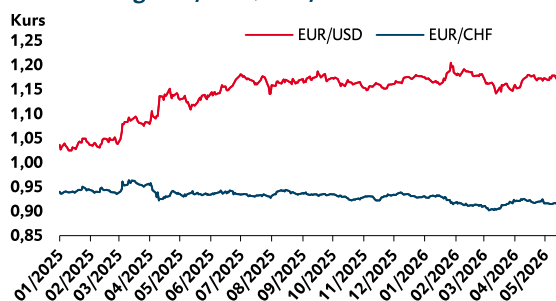
## EUR/USD

Die Aussicht, dass Warsh die geforderten Zinssenkungen wohl nicht so schnell wird liefern können, stützt den US-Dollar aktuell. Zudem brachte das Trump-Xi-Meeting wenig Ergebnisse, insbesondere nicht für die Situation im Iran, die Investoren möglicherweise aus dem sicheren Hafen US-Dollar gelockt hätte. Erreicht wurde eine Stabilisierung der Beziehungen, allerdings auch keine Lösung im Zollkonflikt oder der Taiwan-Frage. Daher profitierte der US-Dollar letztlich auch vom höheren Ölpreis und wertete im Wochenverlauf von EUR/USD 1,1780 auf 1,1630 am Freitagnachmittag auf.

## EUR/GBP

Das britische Pfund steht wegen politischer Turbulenzen unter Druck. Am Donnerstag reichte Gesundheitsminister Streeting seinen Rücktritt ein und sagte, es sei klar, dass die Labour Partei nicht mit dem amtierenden Premierminister Starmer die nächste Parlamentswahl gehen werde. Streeting gilt selbst als einer der Favoriten auf die Nachfolge Starmers. Dadurch nehmen auch die fiskalischen Sorgen wieder Fahrt auf. Das Pfund wertete dadurch im Wochenverlauf rund 50 Pips ab.

## Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2025

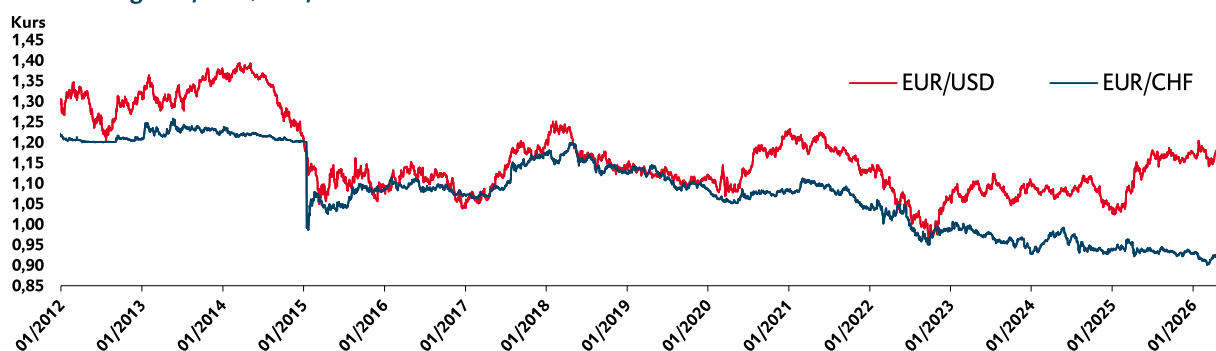


Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

## EUR/CHF

Der Schweizer Franken konnte von der vorsichtigen Marktstimmung etwas profitieren. Zudem machen sich höhere Ölpreise nun auch bei höheren Produzenten- und Importpreisen bemerkbar, was die Aussichten auf eine möglicherweise etwas straffere Geldpolitik zunichte macht. Der Gesamtindex der Produzenten- und Importpreise (PPI) erhöhte sich im April gegenüber März um 0,8 %. Im Vergleich zur Vorwoche handelt der Schweizer Franken daher zum Euro rund 20 Pips stärker.

## Entwicklung EUR/USD, EUR/CHF seit 2012



Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Entwicklungen.

Quelle: Refinitiv; Stand: 18.05.2026. Die Beiträge in dieser Publikation dienen lediglich der Information. Die BTV prüft ihr Informationsangebot sorgfältig. Dennoch bitten wir um Verständnis, dass wir diese Informationen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit zur Verfügung stellen. Verleger und Verfasser behalten sich einen Irrtum, insbesondere in Bezug auf Kurse und andere Zahlenangaben, ausdrücklich vor. Wertentwicklungen der Vergangenheit bieten keine Gewähr für künftige Ereignisse oder Wertentwicklungen. Bei Prognosen und Schätzungen über die zukünftige Entwicklung handelt es sich lediglich um unverbindliche Werte. Von diesen kann nicht auf die tatsächliche künftige Entwicklung geschlossen werden, weil zukünftige Entwicklungen des Kapitalmarktes und der Konjunktur nicht im Voraus zu bestimmen sind.